



Begrüßung und Eingangsgebet für einen Sommergottesdienst zum Pflanzen, Wachsen und Blühen

© Andere Zeiten e.V., www.anderezeiten.de

Begrüßung

In der vor uns liegenden Sommerzeit hat jeder andere Pläne. Der eine reist weit, der andere bleibt lieber zuhause. Aber wir alle haben bestimmte Erwartungen an diese Zeit: Wir suchen Erholung. Wir wollen mal ganz raus sein, vor allem mit dem Kopf. Wir wollen neue Impulse entdecken.

Was lässt uns wachsen und blühen – im Urlaub, aber auch im Alltag?

Was ist Unkraut – gibt es das überhaupt – und was ist eine schöne Blüte?

Was lässt und im Garten des Lebens wachsen und blühen?

Diesen Fragen wollen wir in unserem Gottesdienst nachspüren.

Wir feiern Gottesdienst im Namen Gottes, der uns liebt.

Im Namen Jesu Christi, der uns befreit.

Und im Namen des Heiligen Geistes, der uns verbindet. Amen.

Eingangsgebet

Lasst uns beten.

Guter Gott,

wir sind urlaubsreif.

Wir wollen eine Pause machen.

Wir wollen kürzer treten.

Wir wollen Atem holen.

Wir kommen zu Dir aus unserem Alltag,
und suchen bei Dir neue Kraft.

Am siebten Tag ruhtest Du aus
von Deinen Schöpfungswerken –
und sahst, dass alles sehr gut war.

Auch wir sehnen wir uns nach Ruhe
und nach Abstand von unseren Werken.

Gott, lehre uns, das sehr Gute zu sehen.

Du hast uns den Sommer gegeben. Freie Zeit.

Zeit für uns selbst und Zeit für andere.

Schenke uns Leichtigkeit und Frohsinn.

Wandle uns durch die Macht deiner Liebe. Amen.